

Welche Folgen hat eine Verschiebung der Klimazonen?

Auch in der erdgeschichtlichen Vergangenheit gab es bereits drastische Veränderungen des Klimas und damit einhergehend eine Verschiebung der Klimazonen – dies führte jedoch immer auch zu einem Aussterben von Tier- und Pflanzenarten!

Die aktuelle Verschiebung der Klimazonen geschieht in einem so rasanten Tempo, dass sich viele Tier- und Pflanzenarten nicht an die veränderten Bedingungen anpassen können.

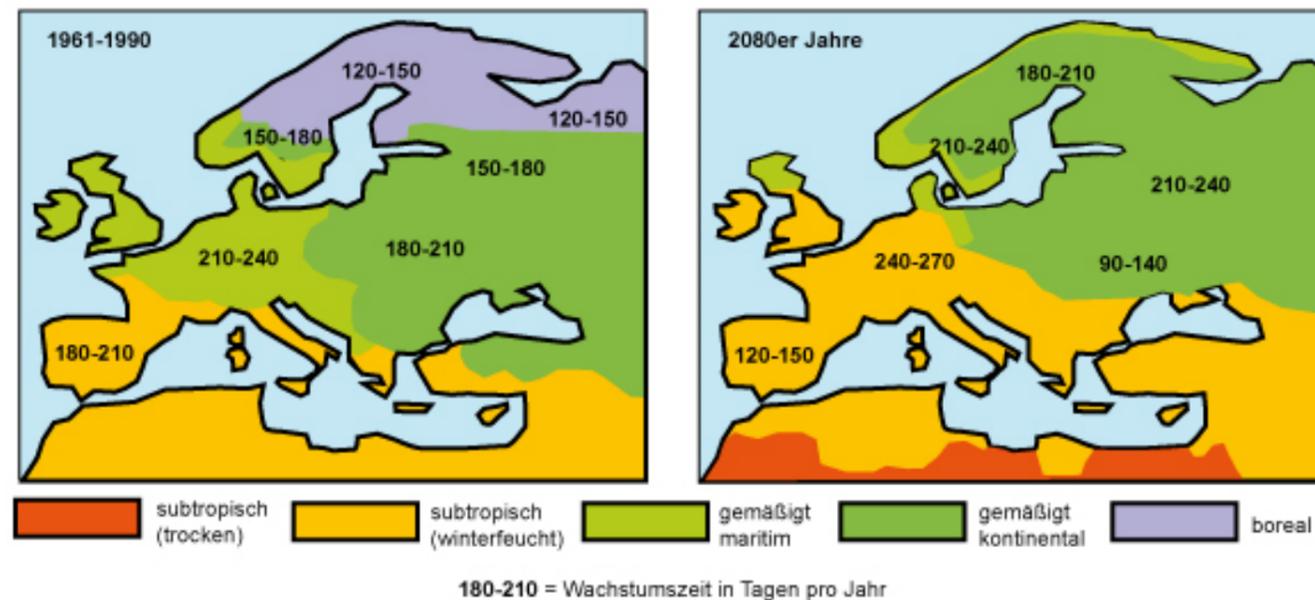
Verschiebung der Klimazonen am Beispiel von Europa

In der Karte ist die Verschiebung der Klimazonen in Richtung Norden (auf der Nordhalbkugel) bis zu Ende dieses Jahrhunderts deutlich zu sehen.

An ihren jetzigen Standorten sind heutige Bäume dann nicht mehr an das zukünftige Klima angepasst. In weniger als einem Jahrhundert kann sich aber z.B. in Bayern keine Vegetation entwickeln, wie wir sie aus Süd-Frankreich kennen.

Im Biergarten unter Kastanienbäumen sitzen?

Das könnte in Deutschland schon bald der Vergangenheit angehören. Zunehmende Sommerhitze und Trockenheit schwächen die Bäume, die für ein solches Klima nicht gemacht sind. Milde Winter begünstigen hingegen die Verbreitung von Parasiten, die bislang in unseren Breiten nicht überleben konnten.



Einer Studie zufolge wird das Klima in Madrid 2050 dem heutigen Klima in Marrakesch ähneln, das Klima in London im Jahr 2050 dem heutigen Klima Barcelonas!



Die Miniermotte frisst Gänge in die Blätter, was zum Welken führt!